



Magistrat der Stadt Wien
 MAGISTRATSABTEILUNG 39
 Prüf-, Überwachungs- und
 Zertifizierungsstelle der
 Stadt Wien
 VFA – Labors für Bautechnik
 Standort: Rinnböckstraße 15
 A-1110 WIEN
 Tel: (+43 1) 79514-8039
 Fax: (+43 1) 79514-99-8039
 E-Mail: post@ma39.wien.gv.at
 Homepage: www.ma39.wien.at

Stadt Wien
 Wiener Wohnen
 Hausverwaltungssysteme

Doblhoffgasse 6
 1082 Wien

MA 39 - VFA 2012-0928.01 (Folder)

Wien, 14. November 2012

Energieausweis
 für das Objekt
Wohnhausanlage der Stadt Wien
 in 8., Schmidgasse 11
 Objektnummer: 03-08,007

Auftraggeber: Stadt Wien - Wiener Wohnen - Hausverwaltungssysteme

Auftragsdatum: 8. Mai 2012

Objekt (repräsentativ): Wohnhausanlage der Stadt Wien

in 8. SCHMIDGASSE 11/1

Auftrag: Erstellung eines Energieausweises für das oben angeführte Objekt im Rahmen des Verwaltungsabkommens zwischen der MA 39 - Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle der Stadt Wien (1110 Wien, Rinnböckstraße 15) und der Stadt Wien - Wiener Wohnen (1082 Wien, Doblhoffgasse 6) über die Erstellung von Energieausweisen gemäß OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz", Ausgabe April 2007 von Wohnhausanlagen der Stadt Wien - Wiener Wohnen

Prüfungen beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Alle Seiten des Berichtes sind mit dem Amtseigel der Stadt Wien versehen. Veröffentlichung und Auszüge bedürfen der schriftlichen Bewilligung der MA 39. Bitte beachten Sie die derzeit gültigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen der MA 39 im Internet unter <http://www.ma39.wien.at>

Zertifiziert gemäß den Forderungen der ÖNORM EN ISO 9001:2008 und der ÖNORM EN ISO 14001:2004 durch die Quality Austria.

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 7.30 - 15.30 Uhr und Freitag 7.30 - 13.30 Uhr. UID: ATU 36801500

Bankverbindung: Bank Austria, Konto 51429007196, BLZ: 12000; IBAN: AT631200051429007196; BIC: BKAUAT33; DVNR: 0000191

MA 39 - VFA 2012-0928.01 (Folder)	Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle der Stadt Wien Magistratsabteilung 39 VFA – Labors für Bautechnik	Seite 2 / 4
--------------------------------------	---	----------------

1 Allgemeines

1.1 Auftrag

Die Auftraggeberin Stadt Wien – Wiener Wohnen beauftragte die MA 39 mit der Erstellung eines Energieausweises für das Objekt

in 8. SCHMIDGASSE 11/1

im Rahmen des Verwaltungsabkommens zwischen der MA 39 - Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle der Stadt Wien (1110 Wien, Rinnböckstraße 15) und der Stadt Wien – Wiener Wohnen (1082 Wien, Doblhoffgasse 6) über die Erstellung von Energieausweisen gemäß OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz", Ausgabe April 2007 von Wohnhausanlagen der Stadt Wien - Wiener Wohnen.

1.2 Verwendete Unterlagen

Die im Folgenden angeführten Unterlagen wurden für die Erstellung des Berichtes herangezogen und sind, soweit dies im Text erforderlich ist, nur mehr unter der Angabe der laufenden Nummer "1./" zitiert.

- /1/ OIB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“, Ausgabe April 2007
- /2/ OIB-Leitfaden „Energietechnisches Verhalten von Gebäuden“, Ausgabe April 2007
- /3/ ÖNORM B 8110-5 „Wärmeschutz im Hochbau, Teil 5: Klimamodell und Nutzungsprofile“, Ausgabe 1.8.2007
- /4/ ÖNORM B 8110-6 „Wärmeschutz im Hochbau, Teil 6: Grundlagen und Nachweisverfahren - Heizwärmebedarf und Kühlbedarf“, Ausgabe 1.8.2007
- /5/ ÖNORM H 5055: „Energieausweis für Gebäude“, Ausgabe 1.2.2008
- /6/ VORNORM ÖNORM H 5056: „Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden, Heiztechnik-Energiebedarf“, Ausgabe 1.8.2007

1.3 Objektdaten

Die Geometrieerfassung erfolgte auf Basis von Angaben aus dem Wiener Adressregister und dem Raumbezugssystem Wien (Geographisches Informationssystem). Dazu wurden die Nutzflächen aus dem Adressregister und die verbauten Flächen aus dem Raumbezugssystem Wien dazu verwendet, ein Raummodell für ein Gebäude bzw. für zusammenhängende Gebäude in Abhängigkeit von der Errichtungsepoche des Gebäudes zu entwickeln. Auf Basis dieses Raummodells wurden die Flächen der wärmeabgebenden Bauteile ermittelt. Die Errichtungsepoche wurde aus Angaben der Auftraggeberin entnommen. Das Wärmebereitstellungssystem wurde aufgrund von Angaben des Wiener Adressregisters festgelegt.

MA 39 - VFA 2012-0928.01 (Folder)	Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle der Stadt Wien Magistratsabteilung 39 VFA – Labors für Bautechnik	Seite 3 / 4
--------------------------------------	---	----------------

Gleichzeitig wurde aus den Angaben aus dem Wiener Adressregister jener prozentuelle Flächenanteil ermittelt, der im Rahmen der Energieausweiserstellung als Wohngebäude mit dem Nutzungsprofil „Wohngebäude (Mehrfamilienhaus)“ zu versehen ist. Dieser Flächenanteil ist der Beilage 1, Seite 6, zu entnehmen.

Dabei wurden folgende Grundsätze zugrunde gelegt:

- Das Raummodell wurde nach dem Prinzip der geringstmöglichen Charakteristischen Länge erstellt (Das bedeutet, dass generell für zusammenhängende Gebäude die kleinste Geschoßanzahl zugrunde gelegt wurde.).
- Es wurde generell unter dem ersten voll konditionierten Geschoß abgeschnitten (Das bedeutet, dass generell Kellergeschoße aus den Berechnungen ausgespart geblieben sind.).
- Allenfalls schiefwinkelige Strukturen oder nicht rechteckige Strukturen wurden durch flächengleiche rechtwinkelige Strukturen ersetzt
- Als Orientierung wurde generell eine Nord-Süd-Ausrichtung (die Länge des Gebäudes als Ost-West-Richtung angenommen) gewählt (Worst-Case-Prinzip).
- Es wurde das Programm „EA-WGv-11-07-2008-V08f.xls“ verwendet.

2 Abkürzungen

- EEB_{SK} jährlicher Endenergiebedarf pro Flächeneinheit (m^2) beheizter Brutto-Grundfläche (spezifisch) und je Zone (zonenbezogen) in kWh/m^2a für das Standortklima
- HEB_{SK} jährlicher Heizenergiebedarf pro Flächeneinheit (m^2) beheizter Brutto-Grundfläche (spezifisch) und je Zone (zonenbezogen) in kWh/m^2a für das Standortklima
- HWB_{RK} jährlicher Heizwärmebedarf pro Flächeneinheit (m^2) beheizter Brutto-Grundfläche (spezifisch) und je Zone (zonenbezogen) in kWh/m^2a für das Referenzklima
- l_e charakteristische Länge eines Gebäudes in m

3 Eingabedaten

Die Bestandsberechnung wurde durch Einsetzen der U-Werte aus dem OIB-Leitfaden für Mehrfamilienhäuser durchgeführt.

Für die Wärmebereitstellung wurde folgendes Wärmebereitstellungssystem angenommen:
 Fernwärme als Energieträger

MA 39 - VFA 2012-0928.01 (Folder)	Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle der Stadt Wien Magistratsabteilung 39 VFA – Labors für Bautechnik	Seite 4 / 4
--------------------------------------	---	----------------

4 Ergebnisse

In der folgenden Zusammenstellung sind die Ergebnisse der Berechnungen zusammengestellt.

Wohnhausanlage der Stadt Wien

in 8. SCHMIDGASSE 11/1

Baujahr	1988
Heizsystem	Fernwärme als Energieträger
l_e	2,37 m
HWB_{SK}	117,0 kWh/m^2a
HWB_{RK}	121,2 kWh/m^2a
HEB_{SK}	155,8 kWh/m^2a
EEB_{SK}	155,8 kWh/m^2a
Energieeffizienzklasse	(D / --)

5 Hinweise

Dieser Bericht ist nur für den Auftraggeber im Rahmen seines Auftrages bestimmt. Eine Weitergabe an Dritte ist untersagt. Die MA 39 behält sich vor, den Bericht zu ändern, sofern neue oder zusätzliche Erkenntnisse die Befundaufnahme ergänzen.

Der zeichnungsberechtigte
 Laboratoriumsleiter:
 Dipl.Ing.Dr.techn.C.Pöhn e.h.
 Senatsrat

Der Leiter der Prüf-, Überwachungs-
 und Zertifizierungsstelle:
 Dipl.-Ing.G.Pommer e.h.
 Senatsrat

Energieausweis für Wohngebäude

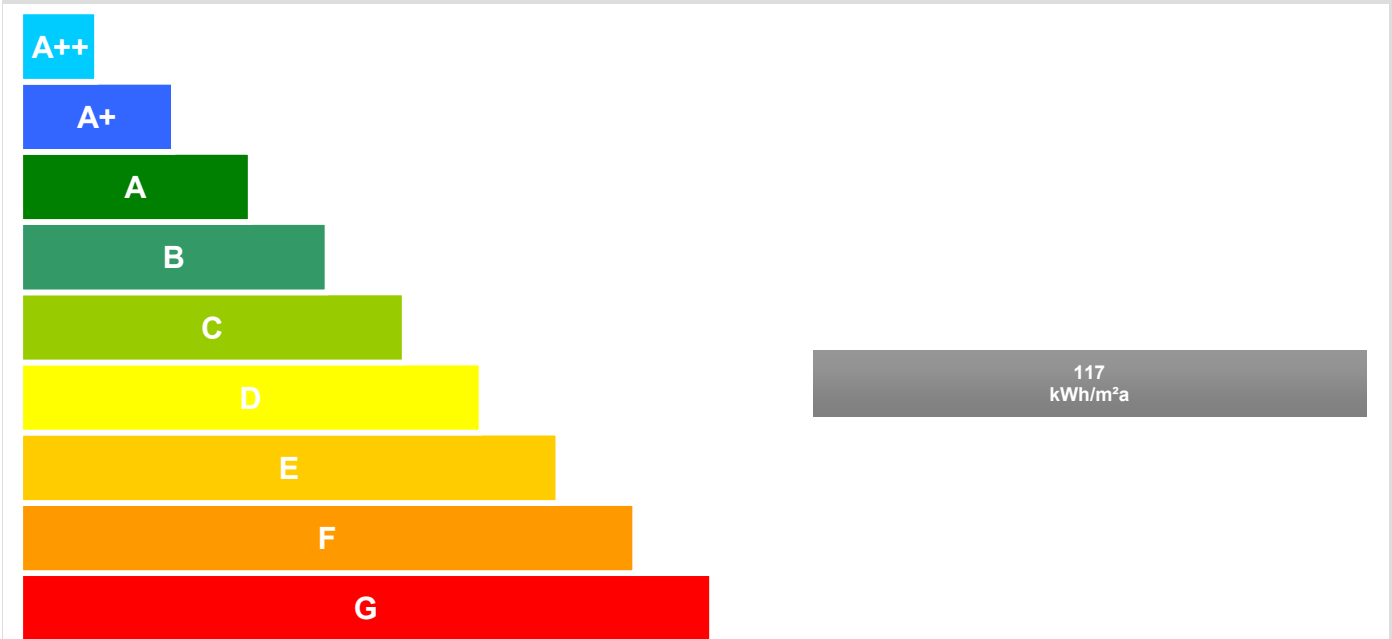
gemäß ÖNORM H 5055
und Richtlinie 2002/91/EG



Stadt+Wien
Wien ist anders.

GEBÄUDE	WE 8.,Schmidgasse 11 (03-08,007)		
Gebäudeart:	Wohngebäude	Erbaut:	1988
Gebäudezone:	8.,SCHMIDGASSE 11/1	Katastralgemeinde:	---
Straße:	SCHMIDGASSE 11	KG-Nummer:	---
PLZ/Ort:	1080 Wien	Einlagezahl:	---
EigentümerIn:	Wiener Wohnen	Grundstücksnummer:	---

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF bei 3400 HEIZGRADTAGEN (REFERENZKLIMA)



ERSTELLT

ErstellerIn:	Dipl.-Ing. Dr. Christian Pöhn	Organisation:	MA 39 - BPL
ErstellerIn-Nr.:	---	Datum:	31.08.2012
GWR-Zahl:	---	Gültigkeit:	31.08.2022
Geschäftszahl:	MA 39 - VFA 2012-0928.01	Unterschrift:	Dipl.-Ing. Dr. C. Pöhn e.h.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2002/91/EG über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).

Energieausweis für Wohngebäude

gemäß ÖNORM H 5055
 und Richtlinie 2002/91/EG



Stadt+Wien
 Wien ist anders.

GEBÄUDEDATEN

Brutto-Grundfläche	1351,25 m ²
beheiztes Brutto-Volumen	4172,0 m ³
charakteristische Länge (lc)	2,37 m
Kompaktheit (A/V)	0,42 1/m
mittlerer U-Wert (Um)	1,14 W/m ² K
LEK-Wert	---
Bezugs-Grundfläche	1081,00 m ²

KLIMADATEN

Klimaregion	N
Seehöhe	172 m
Heizgradtage	3461
Heiztage	244
Norm-Außentemperatur	-13 °C
Soll-Innentemperatur	20 °C

WÄRME- und ENERGIEBEDARF

	Referenzklima		Standortklima		Anforderung	
	zonenbezogen	spezifisch	zonenbezogen	spezifisch		
HWB	158081 kWh/a	116,99 kWh/m ² a	163827 kWh/a	121,24 kWh/m ² a		
WWWB			17262 kWh/a	12,78 kWh/m ² a		
HTEB-RH			18108 kWh/a	13,40 kWh/m ² a		
HTEB-WW			11392 kWh/a	8,43 kWh/m ² a		
HTEB			29500 kWh/a	21,83 kWh/m ² a		
HEB			210589 kWh/a	155,85 kWh/m ² a		
EEB			210589 kWh/a	155,85 kWh/m ² a		
PEB						
CO2						

ERLÄUTERUNGEN

Heizwärmebedarf (HWB): Vom Heizsystem in die Räume abgegebene Wärmemenge, die benötigt wird, um während der Heizsaison bei einer standardisierten Nutzung eine Temperatur von 20 °C zu halten.

Heiztechnikenergiebedarf (HTEB): Energiemenge, die bei der Wärmeabgabe, -verteilung, -speicherung und -bereitstellung für Raumwärme und Warmwasser verloren geht.

Endenergiebedarf (EEB): Energiemenge, die dem Energiesystem des Gebäudes für Heizung und Warmwasserversorgung inklusive notwendiger Energiemengen für die Hilfsbetriebe bei einer typischen Standardnutzung zugeführt werden muss.

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.